

„Sarahs Weg...“

Film und Arbeitsmaterialien zum Thema Essstörungen

Workshoptagung | 27. Mai 2014 | Pavillon | Hannover

Alle Diätversuche, die Sarah das Gefühl vermittelt haben, sie könnte ihr Leben wieder „in den Griff“ bekommen, sind gescheitert: Sie ist an Bulimie erkrankt. Diese Essstörung spielt sich im Verborgenen ab und ist schwer zu erkennen. Überwiegend sind Frauen von ihr betroffen und bei den meisten von ihnen bahnt sie sich bereits im Jugendalter an. Der Film, der vorgestellt und diskutiert wird, zeigt, wie schwer es ist, eine Essstörung wieder loszuwerden. Die Arbeitshilfe zum Film, wird von den Autorinnen präsentiert und in den Workshops können Anregungen und Übungen daraus für eine ressourcenorientierte Präventionsarbeit mit Mädchen und jungen Frauen erprobt werden. Des Weiteren informiert eine Therapeutin über das Krankheitsbild der Bulimie und berichtet aus dem Klinikalltag.

Workshop 1: Am Beispiel von Sarah wird gezeigt, wie sich Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen entwickeln kann. Sie findet den Mut, sich ihren Ängsten und Problemen zu stellen und sagt „ich bin unabhängig vom Gewicht wertvoll.“ Sarah lernt eine Balance aus Selbstkritik und Selbstzufriedenheit zu finden und durch eigene Stärke Widerstände zu überwinden. Die Übungen in diesem Workshop ermutigen Mädchen, ihren Fähigkeiten und Gefühlen zu vertrauen, ihre Grenzen zu erkennen, zu verteidigen und ihr Handeln zu reflektieren.

Workshop 2: Ernährung und Essen haben für viele Mädchen eine weitaus größere Bedeutung als eigentlich angemessen wäre. „Nie wieder fat und ugly“, so Sarah im Film. Und wer isst denn schon „normal“? Der Workshop zeigt, mit welchen Fragen sich Mädchen rund um Gewicht, Essen und Nicht-Essen beschäftigen, und wie sie dazu befähigt werden können zu erkennen, welches Verhalten (noch) okay ist und welches nicht. Thematisiert werden auch die Bedeutung Gleichaltriger, deren Einfluss und die Chancen aber auch die Grenzen, die deren Unterstützung für Betroffene haben kann.

Workshop 3: Wenn Mädchen in die Pubertät kommen sind viele von ihnen unglücklich über ihr Aussehen und fühlen sich in ihrem Körper nicht wohl. So wie sie sind, finden sie sich nicht „richtig“ und orientieren sich an dem Frauenbild, dass die Medien uns permanent anbieten: jung, schlank, schön und sexy! Auch Sarah findet sich dick und hässlich und will wenigstens an ihrem „Dicksein“ etwas ändern. Der Workshop greift den Wunsch vieler Mädchen auf, „Topmodel“ zu werden und stellt Übungen zum Thema Schönheit vor.

[Traudel Schlieckau](#)
Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen

Veranstalterin

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen (LJS)
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover
T: (05 11) 85 87 88
F: (05 11) 2 83 49 54
info@jugendschutz-niedersachsen.de
www.jugendschutz-niedersachsen.de

Fachreferat der
LAG der Freien Wohlfahrtspflege in
Niedersachsen e.V.

Tagungsleitung

Traudel Schlieckau, LJS

Ort

Kultur- und Kommunikationszentrum
PAVILLON
Lister Meile 4
30161 Hannover
Tel: (05 11) 23 5555 – 0
www.pavillon-hannover.de

Kosten

70,- € inkl. Verpflegung
Bitte überweisen Sie den Betrag nach
Erhalt der Anmeldebestätigung.

Programm

- 9.30** **Anmeldung**
- 10.00** **Begrüßung und Einführung**
Traudel Schlieckau, LJS
- 10.15** **„Sarahs Weg aus der Bulimie“**
Filmvorführung mit Diskussion
Ute Ehrle, Aktion Jugendschutz
Baden Württemberg, Stuttgart
Kristin Komischke, Mädchen-
GesundheitsLaden, Stuttgart
- 12.00** **Bulimie – Krankheitsbild, Ursachen und Auslöser**
Nicole Rieger, Zentrum f. Kinder-,
Jugend- und Familientherapie,
MediClin Seepark Klinik,
Bad Bodenteich
- 12.45** **Mittagsbuffet**
- 13.45** **Workshop 1**
Ich-Stärke, Selbstbehauptung,
Selbstwahrnehmung: „Ich bin o.k.
und ich bin stark.“
Ute Ehrle
- Workshop 2**
Essen – Genuss ohne Verdruss
Kristin Komischke
- Workshop 3**
„Wie schön muss ich sein?“ oder
„Dünn sein ist In-Sein“
Traudel Schlieckau
- 16.00** **Austausch im Plenum**
- 16.30** **Tagungsende**

„Sarahs Weg...“

Film und Arbeitsmaterialien zum Thema Essstörungen

Workshoptagung | 27. Mai 2014 | Pavillon | Hannover

ANMELDUNG (bitte bis zum 05.05.14)

per Fax 0511 – 283 4954

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Tagung an und übernehme die Kosten in Höhe von 70,- Euro (inkl. Verpflegung). Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten. Sie erhalten eine **Rechnung** und weitere Informationen ca. 3 Wochen vor Beginn der Veranstaltung.

„Sarahs Weg...“

27. Mai 2014, Pavillon, Hannover

Buchungsnr. S 1420

Bitte ankreuzen

Ich möchte an folgendem Workshop teilnehmen:

<u>1. Wahl</u>	<u>2. Wahl</u>
WS 1 <input type="radio"/>	WS 1 <input type="radio"/>
WS 2 <input type="radio"/>	WS 2 <input type="radio"/>
WS 3 <input type="radio"/>	WS 3 <input type="radio"/>

Ich bin: männl. weibl.

Bitte in Blockschrift ausfüllen

Name / Vorname

Institution

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift

Rückantwort bitte per Fax an:

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen

Leisewitzstraße 26
30175 Hannover

Tel: 0511-85 87 88

Fax: 0511-283 4954

info@jugendschutz-niedersachsen.de

Ansprechpartnerin:

Maike Krahe (LJS)

Landesstelle
Jugendschutz
Niedersachsen



Falls Sie nicht Ihre persönliche Mailadresse angegeben haben, stellen Sie bitte sicher, dass Sie die Anmeldeunterlagen erhalten.